

Keine Angabe

Trainz: Modellbahn versus Realität?

Post by "Sebastian" of Sep 8th 2016, 6:55 pm

[Quote from cj187](#)

Ich möchte da auch noch eine Kleinigkeit loswerden.

Ich habe diese Anmerkung gemacht, gerade WEIL Trainz diese Freiheiten bietet, eben eine virtuelle Modellbahn zu simulieren.

Man kann aber auch Disponent, Weichenwerter spielen, oder einfach nur gemütlich zusehen wie alles so funktioniert.

dabei ist es vollkommen egal ob es sich auf Schienen, Straßen, auf dem Wasser oder in der Luft abspielt.

In Trainz ist das alles möglich.

Was aber IMMER Fehlte war der Simulationsfaktor, wenn man es gerne realistisch haben wollte.

Mich hat einfach nur diese Holzeisenbahn-Spielweise gestört, wo ohne Anspruch ohne Inuition Wagen zusammengeschoben werden können und alles wie durch zauberhand fertig ist.

Ich werde das Spiel ja nicht komplett verändern oder für Laien oder Modellbahner unspielbar machen.

Ich werde sehen, ob mein Vorhaben abschaltbar werden wird oder nicht.

Falls nicht, was ist denn so schlimm dabei, wenn ihr nicht mehr mit 40km/h die Wagen zusammen kuppeln könnt?

Stört es so sehr, dass man langsam beifahren und die Kupplung per mausklick benutzen soll?

Stört es euch, dass beim ankuppeln die Bremsen anlegen?

Machen diese Dinge das Spielen für euch unmöglich?

Ich verstehe diese Abneigung einer Idee nicht so ganz.

Display More

Möglicherweise haben wir hierbei aneinander vorbeigeredet, haben wir via Skype ja bereits

besprochen.

ich persönlich begrüße grundsätzlich diese Änderung, habe mir aber einfach die Möglichkeit gewünscht, auch das "normale" Trainz-Verhalten aktivierbar zu lassen, Gründe:

- Fremdsprachiger Trainz-Nutzer kommt nicht damit klar. Hab ich selbst schon oft z.B. bei osteuropäischem Rollmaterial gehabt
- Inkompatibilitäten zu anderem Rollmaterial (kann durchaus vorkommen!)
- Inkompatibilitäten mit der nächsten oder übernächsten Trainz-Version (wäre ja durchaus möglich)
- Unterschiedliche Kupplungseigenschaften pro Zug (bei Einbindung via Rollmaterial ist nur der jeweilige Zug betroffen, der Rest verhält sich nach Trainz-Standard)
- Eigene Befindlichkeiten

Ich würde mir die genannten Funktionen wünschen, finde sie auch richtig so. Da dies aber nun einmal eine deutliche Abweichung vom Trainz-Standardverhalten, hier würde ich mich einfach die Möglichkeit wünschen, dass das Ganze auch die Möglichkeit zur Nicht-Nutzung bietet. Ich würde es nutzen, wobei mir eine Implementierung z.B. per Rule lieber wäre, da das Ganze dann für das gesamte Rollmaterial der jeweiligen Aufgabe angewandt wird.

Diese Thema aber bitte im entsprechenden [Thread](#) weiterdiskutieren, da es zu sehr abschweift.